

Aktuelles Familienrecht im OLG-Bezirk Schleswig-Holstein

21. März 2025, Kiel, Hotel Birke Kiel
Nr. 09246822

Kostenbeitrag:
295,— € (USt.-befreit)

Ermäßigter Kostenbeitrag für Mitglieder der
Schleswig-Holsteinischen Rechtsanwaltskammer

Anmeldung über die neue DAI-Webseite
www.anwaltsinstitut.de
mit vielen neuen Services:

Mit E-Mail-Adresse anmelden

[Kennwort vergessen?](#)

[Sie haben noch kein Konto?](#) [Jetzt registrieren](#)

- Zugriff auf alle digitalen Unterlagen zur Fortbildung:
Von Arbeitsunterlage bis zur Teilnahmebescheinigung
- Komfortable Umbuchungsmöglichkeiten
- Direkter Zugriff auf alle digitalen Lernangebote
- Speichern interessanter Fortbildungen
auf Ihrer persönlichen Merkliste

DAI-Newsletter – Jetzt anmelden

Einfach QR-Code scannen oder unter
www.anwaltsinstitut.de/dainewsletter/



Kontakt

Deutsches Anwaltsinstitut e.V.
Fachinstitut für Familienrecht
Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum
Tel. 0234 970640
familienrecht@anwaltsinstitut.de
Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

Veranstaltungszeiten

Freitag, 21. März 2025

13.00 – 15.00 Uhr

15.15 – 16.45 Uhr

17.00 – 18.30 Uhr

Dauer: 5 Zeitstunden

Veranstaltungsort

Kiel, Hotel Birke Kiel
Martenshofweg 2-8
24109 Kiel

Fachinstitut für Familienrecht

Aktuelles Familienrecht im OLG-Bezirk Schleswig-Holstein

21. März 2025

Kiel

in Zusammenarbeit mit der
Schleswig-Holsteinischen Rechtsanwaltskammer

Susanne Pfuhlmann-Riggert

Rechtsanwältin und Notarin a. D., Fachanwältin für
Familienrecht, Fachanwältin für Sozialrecht, Mediatorin

www.anwaltsinstitut.de

Gemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer,
Bundesnotarkammer, Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.

Referentin

Susanne Pfuhlmann-Riggert, Rechtsanwältin und Notarin a. D., Fachanwältin für Familienrecht, Fachanwältin für Sozialrecht, Mediatorin

Inhalt

Die im jährlichen Rhythmus stattfindende Veranstaltung gibt einen nach den familienrechtlichen Teilrechtsgebieten Unterhalt, Güterrecht, Versorgungsausgleich usw. strukturierten Überblick über die höchstrichterliche Rechtsprechung 2024/2025. Für die Praxis besonders bedeutsame obergerichtliche Entscheidungen werden ebenfalls berücksichtigt. Unter der Rubrik „Exotisches“ sollen wie schon in den Vorjahren besonders interessante Entscheidungen aus Nebengebieten bzw. zu Schnittstellen zu anderen Rechtsgebieten vorgestellt werden.

Insgesamt werden die Teilnehmer durch die Veranstaltung familienrechtlich „auf den neusten Stand“ gebracht und erhalten eine übersichtlich gegliederte Arbeitsunterlage, in der alle besprochenen Entscheidungen nachgeschlagen werden können.

Bescheinigung

Über die Teilnahme wird eine qualifizierte Bescheinigung zur Vorlage bei der Rechtsanwaltskammer ausgestellt (§15 FAO).

Arbeitsprogramm**I. Aktuelles**

1. Was ist aus den Reformgesetzen geworden?
2. Das Selbstbestimmungsgesetz
3. Änderung des Namensrechts
4. Schutz Minderjähriger bei Auslandsehen
5. Und was sonst noch?

II. Ehegattenunterhalt

1. Widerstand gegen den Abzug von Naturalleistungen
2. Zur Verwirkung von Trennungsunterhalt

3. BFH: Prozesskosten zur Erlangung nahehelichen Unterhalts steuerlich absetzbar?

III. Kindesunterhalt

1. Mangelfall und Gesamtschuldnerausgleich
2. BGH: Schulische Betreuung und Inverzugsetzen beim Mehrbedarf
3. Barunterhaltspflicht und Ersatzhaftung des betreuenden Elternteils
4. Gesteigerte Erwerbsobliegenheit und fiktives Einkommen
5. BVerwG: Unterhaltsvorschuss und Mitbetreuung

IV. Versorgungsausgleich

1. Behandlung des Grundrentenzuschlages im Versorgungsausgleich geklärt!
2. Abänderungsantrag zugunsten des Antragsgegners zulässig?
3. Härtefall und Unbilligkeit bei vermögenden Ehegatten
4. Totalrevision und bisher nicht behandelte Anrechte
5. Ausübung des Kapitalwahlrechts
6. Schuldrechtlichen Ausgleichsrente nach Teil-Ausgleich durch Quasi-Splitting
7. Ausgleich vergessener, verheimlichter sowie übersehener Anrechte und andere offene Fragen

V. Güterrecht

1. Erledigung der Folgesache Güterrecht und vorzeitiger Zugewinnausgleich
2. Streit um die Erlösverteilung
3. Insolvenz, Gläubigerschutz und Ehegatteninnengesellschaft
4. Umgang nur, wenn Zugewinnausgleich bezahlt wird?
5. Der Trick mit dem Eigentümerwohnrecht

6. Den Anspruch auf Zugewinnausgleich nicht verjähren lassen!

VI. Sorgerecht/ Umgangsrecht

1. BGH: Alleinvertretung nach § 1628 BGB oder Ergänzungspfleger?
2. Alleiniges Sorgerecht trotz Wechselmodells bei hochstrittigen Eltern
3. Wechselmodell und Überlassung der Betreuung an Dritte
4. Anordnung und Vollstreckung eines Anti-Gewalt-Trainings
5. Kein vollstreckbares Verbot von Kontaktaufnahmen außerhalb gerichtlich geregelter Kindesumgangszeiten
6. Einschränkung des Umgangsrechts durch Nichtregelung bestimmter Zeiten
7. Umgang mit dem Umgang nach der Istanbul-Konvention
8. BVerfG: Zur Anwendung des § 1696 BGB 2

VII. Verfahrenskostenhilfe, Verfahren, Vergütung

1. Verwertung von Vermögen im Rahmen der Verfahrenskostenhilfe
2. Keine Erfolgsaussicht für unsubstantiierten Scheidungsantrag
3. Fristversäumnis und beA-Nutzung
4. Rücknahme eines vermeintlich zu früh eingelegten Rechtsmittels
5. VKH-Antrag und Rechtsmittel ohne anwaltliche Vertretung

VIII. Exotisches

1. Neues zur Rückgewähr von Schwiegerelternschenkungen
2. Schenkungsrückforderung nach Eintritt von Pflegebedürftigkeit
3. Neues vom Elternunterhalt